

MIKE

Medien | Interaktion | Kinder | Eltern

Im Rahmen der **MIKE-Studie 2017** hat die ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften das Mediennutzungsverhalten von Kindern im Primarschulalter repräsentativ untersucht. 1128 Kinder zwischen sechs und dreizehn Jahren sowie 629 Elternteile wurden in den drei grossen Sprachregionen der Schweiz zwischen März und Juni 2017 befragt. Die Studie wurde von der Jacobs Foundation sowie der nationalen Plattform Jugend und Medien finanziell unterstützt und nach 2015 zum zweiten Mal durchgeführt. Den vollständigen Ergebnisbericht finden Sie unter zhaw.ch/psychologie/mike.



Mediennutzung der Kinder

- **Fernsehen** ist neben Musikhören und Bücher lesen die häufigste ausgeübte mediale Tätigkeit: Nur 3 % der Kinder in der Schweiz schauen nie fern. 45 % hören fast täglich **Musik**. 94 % der Kinder lesen mindestens ab und zu in ihrer Freizeit ein **Buch**. 36 % lesen fast täglich.
- Das **Handy** ist das Lieblingsmedium der Primarschulkinder. 79 % der Kinder nutzen mindestens ab und zu ein Handy. Das Handy wird vor allem für Games, Musik, das Anschauen von Online-Videos und das Senden/Empfangen von Nachrichten genutzt. 48 % der Primarschulkinder haben ein eigenes Handy. 35 % der Kinder mit eigenem Handy nutzen dieses mindestens einmal pro Woche, wenn sie eigentlich schlafen sollten.
- 34 % der Kinder besitzen ein eigenes **Tablet**. 76 % der Kinder nutzen mindestens ab und zu ein Tablet. Das Tablet ist das Lieblingsmedium der Unterstufenkinder.
- 86 % der Kinder nutzen mindestens ab und zu das **Internet**. Im Laufe der Primarschulzeit nimmt die Nutzung stark zu. 13 % der Mittelstufenkinder haben sich online schon einmal belästigt gefühlt.
- **Gamen** ist die liebste Freizeitbeschäftigung mit Medien. 66 % der Kinder gamen mindestens einmal pro Woche. 34 % der Kinder gamen fast täglich, 10 % gamen nie. Jungen gamen signifikant häufiger als Mädchen.
- 79 % der Kinder ab 9 Jahren nutzen **YouTube** mindestens einmal pro Woche. YouTube ist noch vor WhatsApp, Instagram und Snapchat die beliebteste App.



Medien in der Familie

- Die Mediennutzung der Eltern hängt mit jener der Kinder zusammen: **Eltern sind Vorbilder**.
- Rund zwei Drittel der Eltern schauen mindestens einmal pro Woche **gemeinsam** mit ihrem Kind fern oder lesen gemeinsam Bücher. Je älter die Kinder sind, desto häufiger wird zusammen das Internet genutzt.
- Nach den **Vorteilen und Chancen der Mediennutzung** gefragt, nennen Eltern in erster Linie die grosse, vielfältige und einfach zugängliche Informationsquelle, welche die Bildung ihrer Kinder fördern kann, und die Möglichkeiten zur Kommunikation. Die MIKE-Studie 2015 erfasste die grössten Sorgen der Eltern.



Freizeitaktivitäten ohne Medien

- Auch im digitalen Zeitalter sind **Spiele und Sport** treiben die liebsten Freizeitbeschäftigungen. 94 % bzw. 86 % spielen in ihrer Freizeit mindestens einmal pro Woche draussen oder drinnen.
- Rund drei Viertel der Kinder treffen sich mindestens einmal pro Woche **mit Freunden, machen Sport oder unternehmen etwas mit der Familie**.